

Multimodale Digitalisierung bietet Sektor Sprungbrett in nachhaltige Zukunft

Im multimodalen Verkehr ist durch weitere Digitalisierung viel zu gewinnen. Mehr Transparenz zu bieten, ist für den Schienen- und Binnenschifffahrtssektor vielleicht spannend, aber zugleich ist es auch eine große Chance, neue Kunden zu gewinnen, erzählt Rianne Groffen, Chief Commercial Officer von Yellowstar.



Über TMS oder TOS niedrigschwellig Daten teilen

Eine erfolgreiche Zukunft des multimodalen Transports steht und fällt mit der Digitalisierung, die über die Automatisierung der eigenen internen Prozesse hinausgeht, davon ist Frau Groffen überzeugt. „Multimodale Inlandterminals, Bahn- oder Binnenschifffahrtsunternehmen brauchen ein modernes TMS oder TOS, an das sich jeder, vom Auftraggeber bis zum Kunden, einfach über das Internet oder mittels einer Systemverbindung anschließen kann. Von



Rianne Groffen, Chief Commercial Officer von Yellowstar.

Frau Groffen stellt fest, dass sich viele potenzielle Bahn- und Binnenschifffahrtskunden aktuell noch häufig für den LKW entscheiden. Der Straßentransport ist flexibler, fährt direkt zum Bestimmungsort und ermöglicht über Apps oder Bordcomputer ein einfaches Track & Trace. „Wenn sich der multimodale Transport weiter durchsetzen soll, muss jeder in der Bahn- und Binnenschifffahrtskette nahtlos miteinander zusammenarbeiten, müssen Ladungsströme 24/7 einsehbar sein und Änderungen von Vereinbarungen frühzeitig einsehbar werden. Der Verlager, Spediteur oder Reeder kann so vorausschauend und proaktiv den erwarteten Lieferzeitpunkt der Waren vorwegnehmen.“

Buchung oder Transportauftrag bis zur Abrechnung können so in Echtzeit Daten ausgetauscht werden. Alternativ kann ein vorhandenes TMS oder TOS mit einem internetbasierten Kundenportal verknüpft werden. Auch auf diese Weise können niedrigschwellig Daten ausgetauscht werden. Alle Parteien bekommen Einblick und die Zusammenarbeit in der Kette wird verbessert. Anrufen, mailen und der Einsatz von Excel gehören damit der Vergangenheit an.“

24/7 automatische Benachrichtigungen

Über ein neues, modernes TMS, TOS oder Kundenportal können multimodale Operator oder Terminals ihren Auftrag-

geben oder deren Kunden auch rund um die Uhr automatische Benachrichtigungen anbieten. Frau Groffen: „Zum Beispiel bei Abweichungen in der Kette oder über die Verfügbarkeit von Containern. Niemand muss mehr tatenlos abwarten oder selbst nach den Informationen suchen. Transparenz gibt jedem eine Steuerungsmöglichkeit an die Hand. Jede angeschlossene Partei kann notwendige Aktionen proaktiv angehen. Ich bin davon überzeugt, dass dies für sehr viele Unternehmen den Ausschlag geben kann, dem LKW Lebewohl zu sagen. Vor allem, wenn man die notwendige CO2-Reduzierung im Hinterkopf hat. Multimodale Digitalisierung ebnet den Weg in eine nachhaltige Zukunft, in der Schiene und Binnenschifffahrt tatsächlich eine führende Rolle spielen!“

Dieser Text wird von Yellowstar Solutions in Köln angeboten. Erfahren Sie mehr auf www.yellowstarsolutions.de

Unsere IT verbessert Ihre Dienstleistung

Von Köln aus realisiert Yellowstar einzigartige multimodale Transport Management Systeme (TMS), Terminal Operating Systeme (TOS) und Portale für den Informationsaustausch in Echtzeit mit Kunden, Lieferanten, Fuhrunternehmen und/oder Empfängern. Wer mit der digitalen Logistikwelt von morgen mithalten will, muss vollständig verbunden sein.



Yellowstar
IT FOR SOCIAL SUPPLY CHAINS